

<b>Antrag</b>	Datum	Nummer
Öffentlich	19.09.2012	2266/12
Absender		
Fraktion BIBS Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat		
Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig	Sitzungstermin	
Gremium	11.10.2012	
Rat	02.10.2012	
Planungs- und Umweltausschuss		
Betreff		
Bauleitplanung Wenden/Thune und fehlende Bauakten zu Kernbrennstoff-Nutzungsänderungen		

Hiermit beantragen wir die Einrichtung eines Tagesordnungspunktes zum oben benannten Thema.

I. Die BIBS-Fraktion beantragt unter diesem TOP einen Sachstandsbericht zum Fortgang der Aufstellung des Bebauungsplans „Gieselweg/Harxbütteler Straße“ geben.

Weiterhin bittet die BIBS-Fraktion um eine Stellungnahme zu fehlenden Bauunterlagen und Betriebsbeschreibungen um die Jahrtausendwende zur Nutzungsänderung bzgl. Kernbrennstoff-Bearbeitung in Thune.

II. Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes mögen die Fragen beantwortet werden:

1. von welcher Behörde die Anträge der Fa. Amersham Buchler sowie Nachfolgefirmen AEA Technologie/QSA GmbH Gieselweg der Jahre 1995 bis 1998 und daraus abgeleiteter Folgeanträge bearbeitet worden sind und,
2. wie die Grundlagenermittlung des vorhandenen faktischen Bausachstandes erfolgen konnte, ohne die vollständigen Bestandsakten in den planenden Ämtern vorliegen zu haben.

Begründung:

Dem Genehmigungsdokument des Umweltministeriums vom 9.12.1998 zur Lagerung von Kernbrennstoffen in Thune sind z.B. Hinweise auf "erforderliche Beschreibungen, Zeichnungen, Erläuterungen und Unterlagen" (Seite 5), zu entnehmen, die dem Antrag der AEA Technologie/QSA GmbH Gieselweg vom 16.6.1998 beigelegt waren.

Weiter enthält das Genehmigungsschreiben des Umweltministeriums Bezugnahmen auf vorherige Genehmigungsverfahren des Staatlichen Gewerbeaufsichtsamtes Braunschweig ab 1996, die sich auf Anträge der Vorgängerfirma Amersham Buchler vom 21.09.1995 beziehen.

Dies sind alles insgesamt baurechtlich zur Beurteilung des vorliegenden Bausachstandes unverzichtbare Unterlagen, die im städtischen Bauamt vorliegen sollten.

Gez.  
Peter Rosenbaum  
BIBS-Fraktionsvorsitzender